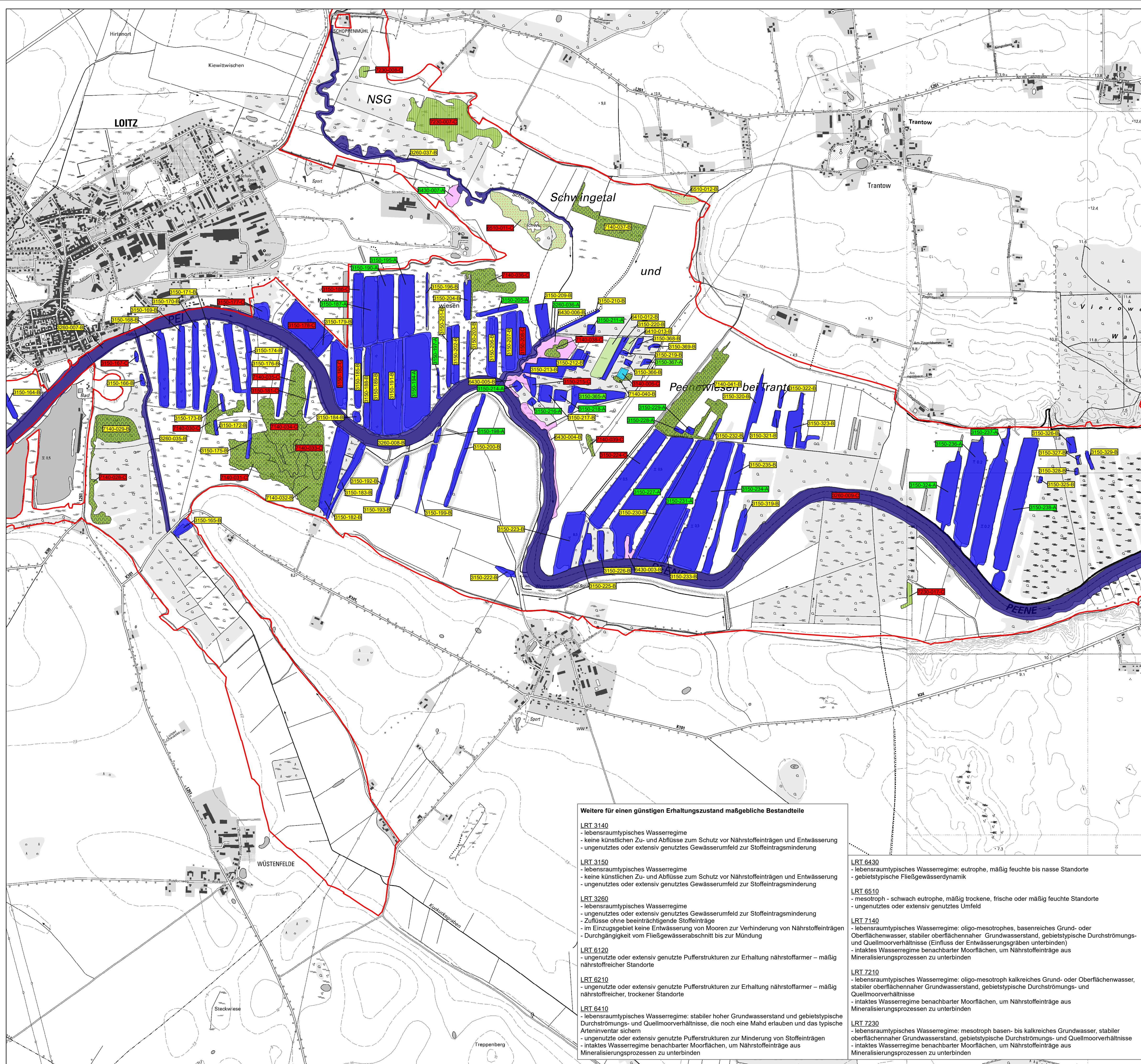




Signifikante Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung
DE 2045-302 Peenetal mit Zuflüssen, Kleingewässerlandschaft
am Kummerower See

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

3140 Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation
aus Armlaucheralgen

3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder
Hydrocharitons

3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculon
fluitantis und des Callitricho-Batrachion

6120 * Trockene, kalkreiche Sandrasen

6210 Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien
(Festuco-Brometalia)

6230 * Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem
europäischen Festland) auf Silikatböden

6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen
Böden (Molinion caeruleae)

6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe

6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)

7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

7210 * Kalkreiche Sümpfe mit Cladium mariscus und Arten des Caricion davallianae

7230 Kalkreiche Niedermooere

Bezeichnung der Lebensraumtypen

3150-001-B

Erhaltungszustand

3150-001-B

laufende Teilflächen-Nummer

3150-001-B

LRT-Code

Erhaltungszustand der Lebensraumtypen

A

Hervorragender Zustand

B

Guter Zustand

C

Mäßiger bis durchschnittlicher Zustand

Weitere für einen günstigen Erhaltungszustand maßgebliche Bestandteile

LRT 3140

- lebensraumtypisches Wasserregime
- keine künstlichen Zu- und Abflüsse zum Schutz vor Nährstoffeinträgen und Entwässerung
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung

LRT 3150

- lebensraumtypisches Wasserregime
- keine künstlichen Zu- und Abflüsse zum Schutz vor Nährstoffeinträgen und Entwässerung
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung

LRT 3260

- lebensraumtypisches Wasserregime
- ungenutztes oder extensiv genutztes Gewässerumfeld zur Stoffeintragsminderung
- Zuflüsse ohne beeinträchtigende Stoffeinträge
- im Einzugsgebiet keine Entwässerung von Mooren zur Verhinderung von Nährstoffeinträgen
- Durchgängigkeit vom Fließgewässerabschnitt bis zur Mündung

LRT 6120

- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Erhaltung nährstoffarmer – mäßig nährstoffreicher Standorte

LRT 6210

- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Erhaltung nährstoffarmer – mäßig nährstoffreicher, trockener Standorte

LRT 6410

- lebensraumtypisches Wasserregime: stabiler hoher Grundwasserstand und gebietsypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse, die noch eine Mahd erlauben und das typische Arteninventar sichern
- ungenutzte oder extensiv genutzte Pufferstrukturen zur Minderung von Stoffeinträgen
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 6430

- lebensraumtypisches Wasserregime: eutrophe, mäßig feuchte bis nasse Standorte
- gebietsypische Fließgewässerdynamik

LRT 6510

- mesotroph - schwach eutrophe, mäßig trockene, frische oder mäßig feuchte Standorte
- ungenutztes oder extensiv genutztes Umfeld

LRT 7140

- lebensraumtypisches Wasserregime: oligo-mesotrophes, basenreiches Grund- oder Oberflächenwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietsypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse (Einfluss der Entwässerungsgräben unterbinden)
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 7210

- lebensraumtypisches Wasserregime: oligo-mesotroph kalkreiches Grund- oder Oberflächenwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietsypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

LRT 7230

- lebensraumtypisches Wasserregime: mesotroph basen- bis kalkreiches Grundwasser, stabiler oberflächennaher Grundwasserstand, gebietsypische Durchströmungs- und Quellmoorverhältnisse
- intaktes Wasserregime benachbarter Moorflächen, um Nährstoffeinträge aus Mineralisierungsprozessen zu unterbinden

Quellen:
- Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH, 2017
- Institut für angewandte Gewässerökologie GmbH, 2017
- LUNG, 2017

0 500 1.000 2.000 Meter

**Managementplan DE 2045-302 Peenetal mit Zuflüssen,
Kleingewässerlandschaft am Kummerower See**

Europäische Union

**Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums**

**Dieses Projekt wurde im Rahmen des Entwicklungsprogramms
für den ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020
unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes
Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt, erarbeitet.**

Dieses Projekt ist kofinanziert aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern

ARGE

Stadt und Land
Planungsgesellschaft mbH

Dr. Szamatolski
Partner GbR

Institut für
angewandte Gewässerökologie
GmbH

Hauptstraße 36
20508 Vorpommern-Rauschenberg
Telefon: 03924/9120-0
E-Mail: info@slg-online.de

Bismarckstraße 161
18116 Bismarck
Telefon: 03920/81 44
E-Mail: burg@burgerv.de

Schulzenhofstraße 26
14524 Seefen
Telefon: 03320/710-0
E-Mail: info@slg-gmbh.de

GeoBasisdaten:
© GeoBasis-DE/M-V, 2017
Redaktionsschluss Mai 2020

**Karte 2a
Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL**

Blatt 7 von 14

Maßstab 1 : 10.000